

Seinäjäki – für zwei Tage Mittelpunkt der 41 er – Welt

ein (leider nur sehr kurzer) Bericht über das AGM Suomi, März 2008

Weniger scheinen als sein – das ist die sympathische Devise unserer finnischen Tabler, die sich untereinander „Bruder“ (selbstredend auf finnisch...) nennen

Da ist zum einen die fröhliche, eher leise aber langjährig vertraute, herzliche Begegnung der „Oldies“ untereinander. Vielfach von weither angereist („ich lebe an der russischen Grenze“, „mein Tisch ist 500 km von hier...“, „ich bin nur acht Stunden gefahren...“) ist die Präsenz außerordentlich hoch, rühmend, zumal OT Suomi „nur“ 1.700 Oldies hat. Allerdings – Seinäjäki hat, bei 37.000 Einwohnern, zwei OTs mit zusammen 70 Oldies. Dazu kommen noch die Round Tabler – wir können

ohne Übertreibung von einer hohen Tablerpopulation sprechen. Man kennt sich, hält zusammen, pflegt ein lebhaftes Tischleben. Der Übergang von RT zu OT ist ohne jede Reibung, er ist selbstverständlich...



Abbildung 1: Alle IROs auf einen Streich



Abbildung 2: Der internationale Präsident spricht

Die Verbundenheit unserer finnischen Freunde zu 41 International anlässlich des AGM wird herzlich erwidert durch die Anwesenheit von Dieter Straka, Graz, Präsident 41 International, Randolph Riedlinger, dem Vize aus Meran, auch „incoming“ genannt – sowie Delegierten und Gästen aus 8 Ländern.

Das nennt man Pflege und „Vertiefung der Freundschaft“. Dass auch die notwendige Körperpflege nicht zu kurz kommt, dafür sorgen auch die Saunagänge und die Reinigung der Innereien mit Hochprozentigem.



Abbildung 3:gemischte finnische Sauna

Reibungslos auch das AGM von Präsident Jyrki Lounatvuori

organisiert: einfach perfekt. Ohne irgendwelche sichtbaren Friktionen der Übergang des alten zum neuen Präsidium, jetzt mit Jari Kukkonen, aus Turku, als Präsident. Turku ist damit auch Sitz des nächstjährigen AGM. Der letztjährige Präsident Reijo Jakovuori als neuer IRO. Die Mitgliederzahl leicht steigend, Entwicklungspotentiale nach wie vor in den östlichen Landesteilen, also östlich der Bahnlinie Helsinki – Rovaniemi, dem finnischen, ausnahmsweise mal längs verlaufendem „Äquator“. Schließlich muss das Präsidium doch auch noch eine Herausforderung haben!

Der Weitangereiste, Ryanair macht´s für € 110.- all included, nimmt in Tampere dankbar den Pickupservice in Anspruch. In unserem, IROs, Fall von Sinikka und Tero Lindell, 41 International Kassenprüfer, bewältigt.

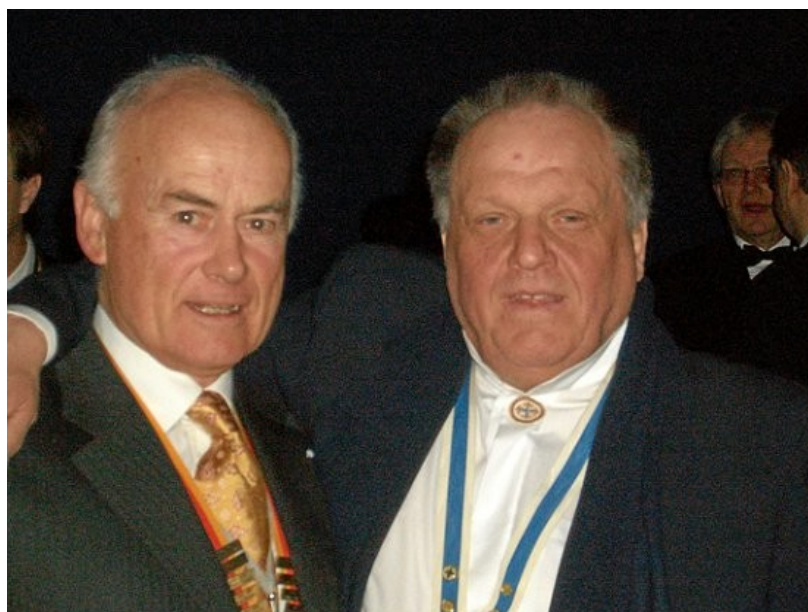


Abbildung 4: OTD - IRO mit Matti Hinttalla, Helsinki, incoming iInternationalPresident 2010!

Offen gesagt: Man fragt sich schon mal so nebenher, wo liegt denn eigentlich Seinäjoki? Typische, arrogante Frage des im geografischen Mittelpunkt Europas lebenden Oldies... . Ganz einfach: in „Süd – Ostrobothnia“. Nowhere? Definitiv nein: nach zweieinhalb Stunden Autofahrt in nord-nordwestlicher Richtung ein hochmodernes, rasch wachsendes Zentrum für Technologie und Innovation, korrekt „University Consortium of Seinäjoki“, mit 4000 Studenten! Gleich daneben der business park, Zentrum von derzeit 40 Start-ups. Dass Seinäjoki auch das Zentrum der finnischen Landwirtschaft ist, scheint unverdientermaßen unter zu gehen. Unser Oldie Jakko berichtet stolz von seiner in Finnland größten Truthahn-Farm.

Und wer nach Kultur fragt – Seinäjoki ist das herausragende Zentrum der Architektur- und Designkunst Alvar Aaltos („einer der drei größten Architekten der Welt“), der vor 45 Jahren nicht nur die Struktur der Innenstadt schuf sondern vor allem auch das phänomenale Kirchen-/Gemeinde-/Kultur – und Theater-Zentrum. Architekten aller Länder pilgern nach Seinäjoki!

Der Leser ahnt – reisen bildet. Ein besonderes Geschenk, wenn Bildung mit Unterstützung von solchen Freunden geschieht!

Hans-Dieter Gesch, 31.03.08